

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zeitschrift des Vereins Schweizerischer Konkordatsgeometer [ev.  
= Journal de la Société suisse des géomètres concordataires]**

Band (Jahr): **4 (1906)**

Heft 5

PDF erstellt am: **22.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Zeitschrift

des

## Vereins Schweizer. Konkordatsgeometer

Organ zur Hebung und Förderung des Vermessungs- und Katasterwesens

Jährlich 12 Nummern. Jahresabonnement Fr. 4. —

Unentgeltlich für die Mitglieder.

**Redaktion:**  
J. Stambach, Winterthur.

**Expedition:**  
Geschwister Ziegler, Winterthur

### Die Ausbildung der Geometer am zürcherischen Technikum.

Herr J. Sutter hat in Nr. 4 unserer Zeitschrift die Anregung vertreten, die Ausbildung der schweizerischen Geometer an die polytechnische Hochschule zu verlegen. Die bisher bestandenen Bildungsstätten für Geometer sind die technische Abteilung an der Akademie (jetzt Hochschule) in Lausanne und die Geometerschule am zürcherischen Technikum im Winterthur. Es dürfte auch bekannt sein, daß in der Organisation eines neu gegründeten Technikums in Freiburg eine Schule für Geometer in Aussicht genommen ist, deren Programm sich mit demjenigen der Schule in Winterthur sozusagen deckt. Da für die Konkordatskantone bis jetzt und vermutlich noch für längere Zeit die Geometerschule in Winterthur fast ausschließlich in Betracht fallen wird, mag es namentlich auch für die jüngere Generation von Interesse sein, in dem Momente, wo in die Zukunft hinausgebaut werden soll, einen Rückblick zu werfen auf die Entwicklung der Geometerschule am Technikum, die nun während 32 Jahren den Großteil der schweizerischen Geometer herangebildet hat. Eine vorurteilslose Würdigung dessen, was bis jetzt geschehen ist, mag am besten dazu beitragen zu beurteilen, welche Aufgaben die nächste Zukunft zu lösen berufen sein wird.

Vorerst sei darauf hingewiesen, daß die allgemeine Bildung des Geometerpersonals zu der Zeit, als noch keine Fachschule